

Im Schweizer Hof: Schokoladen-Gießen und Modellieren von Puppen

Eine erste Begleitveranstaltung im Rahmen der neuen Sonderausstellung „Altes Spielzeug. Von der Römerzeit bis zum Wirtschaftswunder“ bietet das Museum im Schweizer Hof (Bretten) am Sonntag, dem 2. Dezember an. Gleich zwei Vorführungen sind es, die die Besucher an diesem Tag erwarten. Von 11- 17 Uhr zeigt Ute Hellmann (Bretten) das Gießen von Schokoladenfiguren mit traditionellen, handwerklichen Grußformen. Dabei entstehen Schokoladen-Weihnachtsmänner, Schokoladen-Engel und verschiedene weitere Motivfiguren. Die verschiedenen Arbeitsgänge beim Schokoladen-Gießen können dabei unmittelbar beobachtet und nachvollzogen werden. Von 14 – 18 Uhr führt Hilde Inderst (Ingolstadt) das Herstellen von Puppen aus Holzmodelliermasse und Stoffresten vor. Verschiedene alte Stoffe, darunter Leinen, aber auch farbige Trachtentücher, werden dabei einer Zweitverwertung zugeführt. Es entstehen handmodellierte Puppen, die bestimmten Vorbildern aus dem 18. und 19. Jahrhundert verblüffend ähnlich sehen.